



# Reglement Jahresprogramm

## Berechtigung

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder der SG Steinerberg.

## Schiessvorschriften, Schiessordnung, Munition

Es gelten die SSV-Vorschriften und die Schiessordnung des VBS.

## Munition

Das Jahresprogramm darf ausschliesslich mit den Ordonnanzversionen der GP11 und GP90 der Eidg. Munitionsfabriken geschossen werden. Verboten sind insbesondere Tombak-, Match- und Trainingsmatch-Munition.

## Schiessanlässe

Zum Jahresprogramm zählen die auf dem Programm unter JP vermerkten Schiessanlässe. Das Programm wird jeweils im Frühling in alle Haushalte in Steinerberg sowie an die auswärtig wohnenden Vereinsmitglieder verschickt, im Internet unter [www.sg-steinerberg.ch](http://www.sg-steinerberg.ch) veröffentlicht und im Anschlagkasten sowie im Schützenhaus ausgehängt.

Wird ein Schiessanlass infolge ungünstiger Witterungseinflüsse während längerer Zeit unterbrochen, kann der Vorstand entscheiden, diesen Anlass aus dem Jahresprogramm zu streichen.

## Kategorien

<i>Kat.</i>	<i>Waffen</i>	<i>Kategorienwechsel</i>
A	Freie Waffe, Standardgewehr	nicht möglich
B	Sturmgewehr 57	zu A und C
C	Sturmgewehr 90, Karabiner, Langgewehr	zu A und B

Der Wechsel der Waffe ist während dem Verlauf der Meisterschaft erlaubt und kann zu einem Kategorienwechsel führen. Massgeblich für die Kategorienzuteilung in den Kategorien B und C ist, mit welcher Waffe die meisten Schiessen im Jahresprogramm absolviert wurden. Ist der Kategorienwechsel nicht zulässig, verbleibt der Teilnehmer bis zum Saisonende in der ursprünglichen Kategorie. Wer jedoch mit einer Freien Waffe oder einem Standardgewehr ein Schiessanlass absolviert, wird in die Kategorie A eingeteilt. Ausgenommen von dieser Bestimmung sind die Bundesübungen oder eventuell andere Schiessanlässe, wo mit Armeewaffen geschossen werden muss.

In der Kategorie A können die Bundesübungen obligatorisch und Feldschiessen bis jeweils Ende August nachgeschossen werden. Es muss unter Aufsicht eines Schützenmeisters geschossen werden. Das ausgedruckte Standblatt ist dem Standblattaktuar zu übergeben.

## Rangierung

1. Höchstes Total der Resultate aller Schiessanlässe
2. Bei Gleichheit entscheidet die höhere Punktzahl des Mitgliederstichs des Ausschiessens, dann 1. Durchgang des Cupschiessens und dann das Alter
3. Wer mehr als zwei Schiessanlässe fehlt, wird nicht mehr rangiert (der Vorstand entscheidet über Nachschliessmöglichkeiten des 1. Durchgangs des Cupschiessens bei begründeten Ausnahmefällen)

## Auszeichnung

Alle rangierten Schützen erhalten eine Gabe oder einen Preis. Die Namen der Sieger je Kategorie werden auf einer Ehrentafel eingraviert, welche sich im Schützenhaus befindet. Die Ehrungen finden an der ordentlichen Generalversammlung statt.

## Rechtsmittel

Bei Streitigkeit, Disqualifikation, Streichung von Schiessanlässen, Kategorienwechsel, Nachschliessmöglichkeit und bei Unklarheiten entscheidet der Vorstand endgültig.

## Schlussbestimmungen

Dieses Reglement ersetzt alle früheren Bestimmungen und gilt ab dem Jahresprogramm 2009. Es wurde vom Vorstand an seiner Sitzung vom 9. Januar 2006 beschlossen und an der Sitzung vom 4. März 2009 revidiert (Kategorienwechsel). Weitere Änderungen zu diesem Reglement werden vom Vorstand beschlossen.

Steinerberg, 9. Januar 2006/revidiert am 4. März 2009

Der Präsident:            Der Aktuar:  
sig. Thomas Simon      sig. Beat Reichlin